

0€ Datenschutz - Guide für Dein Business



Die 10 wichtigsten Punkten, um
Dein Business datenschutzkonform
zu gestalten.



Deine To-do-Liste zur
Datenschutzkonformität

Datenschutz-Checkliste für Selbstständige

Ist Dein Business wirklich datenschutzkonform?

Prüfe mit dieser kompakten Checkliste, ob Dein Business die wichtigsten Datenschutzanforderungen erfüllt und schütze Dich vor Abmahnungen und Bußgeldern!

1. Impressum & Datenschutzerklärung

Hast Du auf Deiner Webseite ein vollständiges Impressum und eine aktuelle Datenschutzerklärung, die alle eingesetzten Tools (z. B. Analysedienste, Newsletter, Kontaktformular, YouTube etc.) abdeckt?

☐

erledigt

2. Auftragsverarbeitungsverträge

Arbeitest Du mit Dienstleistern (z. B. Hostinganbieter für Deine Webseite, Newsletter-Anbieter, Cloud-Dienste)?
Dann brauchst Du schriftliche Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO.

☐ erledigt

3. Interne Datenschutzregeln

Hast Du festgelegt, wo Du Kundendaten speicherst, wie lange und wer Zugriff hat?

☐ erledigt

4. Datenminimierung in Formularen

Erhebst Du in Deinen Formularen und Verträgen nur die nötigsten Daten (Datenminimierung)?

☐ erledigt

5. Datenschutzhinweise bei Kundenkommunikation

Enthält Dein Vertrags- oder Angebotsprozess (z. B. Verträge, Auftragsbestätigungen, E-Mail-Signaturen) Hinweise zum Datenschutz?

Gem. Art. 13 DSGVO musst Du Deine Kund*innen bei der Erhebung ihrer Daten über die Verarbeitung ihrer Daten informieren.

☐ erledigt

6. Löschprozess

Hast Du definiert, wann und wie Du Kundendaten, E-Mails und andere Unterlagen mit personenbezogenen Inhalten löscht?

Du benötigst ein Löschkonzept, in dem Du den Löschvorgang und die Löschfristen für die einzelnen Datenarten festlegst. Sofern Du einen Aktenvernichter nutzt, muss dieser die Anforderungen der DIN 66399 erfüllen.

☐ erledigt

7. Rechtmäßigkeit: Daten nur verarbeiten, wenn es erlaubt ist!

Hast Du für alle Vorgänge, bei denen Du Daten erhebst oder weiterverarbeitest entweder

- eine Einwilligung von der betroffenen Person,
- einen Vertrag mit ihr,
- wird die Verarbeitung durch eine Rechtsgrundlage vorgeschrieben oder
- überwiegen Deine berechtigten Interessen?

Für die Veröffentlichung von Testimonials benötigst Du z. B. eine Einwilligung!

☐ erledigt

8. Zweckbindung

Personenbezogene Daten dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie ursprünglich erhoben wurden. Wenn Dir jemand seine Daten z. B. für die Angebotserstellung oder den Kauf eines Produkts gibt, darfst Du diese nicht einfach für andere Zwecke, Marketing oder Newsletter, nutzen, sofern keine separate Einwilligung vorliegt.

☐ erledigt

9. Technische und organisatorische Maßnahmen

Hast Du geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen?

Dazu gehören z. B. sichere Passwörter, aktuelle Software und regelmäßige Backups. Auch bei mobilen Geräten solltest Du auf Schutzmaßnahmen (z. B. Passwortschutz, Verschlüsselung) achten.

☐ erledigt

10. Auskunftersuchen

Wenn Kund*innen Auskunft über ihre gespeicherten Daten verlangen, musst Du ihnen gemäß Art. 15 DSGVO innerhalb eines Monats antworten, auch wenn Du keine Daten von ihnen speicherst. Die Antwort erfolgt verständlich und transparent, damit Deine Kund*innen jederzeit nachvollziehen können, ob und welche Daten verarbeitet werden.

☐ erledigt